

Stadt Landshut

Freitag, 20.10.2023

Was sind die Druiden-Orden ?

(skl) Bei den Druiden handelt es sich um ein „bald 250 Jahre altes soziales Netzwerk“, lässt die Pressemappe der Groß-Loge Bayern wissen. Der „Ancient Order of Druids“ (AOD), die erste Druiden-Loge überhaupt, wurde 1781 in London gegründet, die erste deutsche 1872 in Berlin unter dem Namen „Dodona-Hain Nr. 1 von Preußen“. Der Orden sei auch heute noch den Idealen der Aufklärung verpflichtet: Freiheit des Denkens, Humanität, Toleranz und Achtung der Menschenwürde und das Eintreten für ein friedliches Zusammenleben der Menschen. Die Ordensgründer sahen demnach in den Druiden, Priestertum und geistige Führungsschicht der Kelten, die Verkörperung von Wissenschaft, Kunst, Weisheit und Naturverbundenheit. Die Ziele des Druiden-Ordens würden einer allen Zivilisationen und Glaubensrichtungen zugrundeliegenden Ethik entspringen. Angestrebt werde das Ideal eines freien, menschenwürdigen und glücklichen Daseins in einer freiheitlichen Gesellschaft, wozu das Eintreten für Menschenrechte und für weltanschauliche Toleranz sowie die Ablehnung jeder Art von absolutem Wahrheitsanspruch gehöre. Eine starke Komponente ist satzungsgemäß die Wohltätigkeit: So wird beim Treffen in Landshut eine Spende für ein soziales Projekt im Rahmen der OB-Direkthilfe übergeben. Sie unterstützt notleidende Menschen in der Stadt regelmäßig und unbürokratisch.